Zeitschrift: Der Freidenker [1927-1952]

Herausgeber: Freigeistige Vereinigung der Schweiz

Band: 11 (1928)

Heft: 23

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 19.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Wenn wir schon bei der Liebe waren, wollen wir nur noch die »keusche Susanne« betrachten: sie ist nämlich nur darum keusch gewesen, weil ihr Name die reine - Lilie bedeutet (hebräisch schöschanna, schoschan, was eigentlich nur »die weisse Blume« bedeutet; gleichzeitig die Stadt Susa, die nach der Susanna-Venus hiess, der uns schon bekannten göttlichen Jungfrau, die gleichzeitig Fruchtbarkeitsgöttin war und als solche heilige Haine besass). Auch die Lilie ist also eine kultische Blume und ein Symbol und wir finden im ägyptischen »Totenbuche«, dass dem Seligen in den Mund folgender Spruch gelegt wird (Kap. 81): »Ich bin die Lilie (koptisch »schöschen«), die heilige, verehrungswürdige, glänzende, die da leuchtet in den Strahlen des Sonnengottes... usf.«

Nr. 23

Man könnte endlos weiter zerlegen; aber diese wenigen Beispiele werden genügen, um die Scheu der Kirchenväter zu begreifen, beim Uebersetzen »heiliger« Schriften auch die Bedeutung der Namen wiederzugeben; vieles löst sich dann ganz natürlich auf als altheidnische, mythologische Spekulation.

Hauptvorstand.

Sitzung vom 27. November 1928.

Anwesend: 6 Mitglieder; entschuldigt abwesend: Frau Kluge. Der H. V. nimmt mit Befriedigung Kenntnis davon, dass Gesin-nungsfreund E. E. Kluge seine redaktionelle Tätigkeit wieder aufge-

Es wird beschlossen, den Bestrebungen in Solothurn eine Orts-gruppe zu gründen, materielle und moralische Unterstützung zu gewähren.

Der H. V. erteilt Gesinnungsfreund Dr. Wymann und C. Flubacher Vollmacht, die Verhältnisse in der Ortsgruppe Bern zu untersuchen und zu regeln.

Der gewählten Revisionskommission Schreiber und Welti wird Vollmacht erteilt, den Bericht der Literaturstelle zuhanden des H. V. zu beschaffen.

Eine Anregung des Gesinnungsfreundes Hochstrasser bestens verdankt und weil gegenwärtig nicht opportun, zurückgestellt.

Einem Zirkularschreiben des Geschäftsführers Schreiber zwecks Gewinnung von Abonnenten wird die Zustimmung erteilt.

Gesinnungsfreund!



Haben Sie dem "Freidenker" schon einen neuen Abonnenten geworben?

Ortsgruppen.

Zürich. Freie Zusammenkünfte jeden Samstag von 201/1 Uhr an im »Stadthof«, 1. Stock, Eingang Waisenhausgasse. Vorträge, Vorlesungen, Diskussionen. Interessenten willkommen.

Darbietungen im Dezember: Samstag den 15. Dezember: Vorlesung aus dem Sonnwendspiel » De r Ietzte Priester« von E. Brauchlin. Vorleser: Der Verfasser. Samstag den 29. Dezember: Vorlesung des Kapitels "Zu neuen Ufern.: " aus J. Steblers unvollendetem Roman "Kosmopolis", durch den Verfasser.

Samstag den 22. Dezember fällt die Zusammenkunft aus. Dafür

Sonnwendfeier im grossen Saal des »Du Pont«. Beginn 19 Uhr. Ansprache,

im grossen Saal des » Du Pont«. Beginn 19 Uhr. Ansprache, Klaviervorträge, Rezitationen, Kinderbescherung; Heiteres und Tanz. Wir laden Mitglieder und Abonnenten des »Freidenkers« ein, an dieser Feier mit Angehörigen und Frunden teilzunehmen.

— Der Vortrag "Sittlichkeit ohne Religion?" von Max Enlenberger zeichnet sich durch tiefen Gehalt und sorgfältige sprachliche Form aus. Wir empfehlen den andern Ortsgruppen, die Anwesenheit Max Enlenbergers in der Schweiz zu benützen und einen Vortragsabend mit demselben als Redner zu veranstalten.

Der Vorstand

Jeder Abonnent ist eine Stütze

der freigeistigen Bewegung. Gesinnungsfreunde, werbet!

Adressen.

Präsident der Freigeistigen Vereinigung der Schweiz: Rechtsanwalt Dr. Hans Wymann, Bahnhofstrasse 67, Zürich 1.

Präsident der Ortsgruppe Basel: C. Flubacher, Stachelrain 8, Basel, Präsident der Ortsgruppe Bern: W. Schiess, Transitfach 541, Bern. Präsident der Ortsgruppe Luzern: J. Wanner, Bleicherstr. 8, Luzern. Präsident der Ortsgruppe Olten: Jakob Huber, Paul Brandstr. 14, Olten.

Präsident der Ortsgruppe Zürich: E. Brauchlin, Hegibachstrasse 42, Zürich 7.

Präsident der Fédération Suisse Romande de la Libre Pensée: M.

Peytrequin, Lausanne.
Präsident der Fédération Internationale des Sociétés de Libre Pensée:
Dr. M. Terwagne, 47, Rue de l'Ecuyer, Bruxelles.

Symbiose:

Freidenkende Geschäftsleute inserieren im »Freidenker«; die Leser des »Freidenkers« berücksichtigen die darin inserierenden Firmen.

Redaktions3chluss für Nr. 24: Sonntag den 23. Dezember.

Hier abtrennen - in offenem Convert, mit 5 Cts.-Marke frankiert, einsenden.

Freigeistige Vereinigung der Schweiz

Der Unterzeichnete meldet sich an als:

- * MITGLIED der Freigeistigen Vereinigung der Schweiz,
- *ABONNENT des "Freidenker" (Halbmonatsschrift, jährlich Fr. 6.—, für Mitglieder Fr. 5.—),
 - *Der Unterzeichnete wünscht:

Zustellung von Probenummern des "Freidenker"

Name:	 	•			
				ť	
Wohnort:	 	Strasse:			
			,		

Zu richten an die Geschäftsstelle der F. V. S., Postfach Zürich 18.

* Nicht Gewünschtes gefl. streichen. — Die Geschäftsstelle gibt jede gewünschte Auskunft betr. Mitgliedschaft etc.



Wir bitten unsere Mitglieder, den Inseratenteil einer ständigen Durchsicht zu unterziehen und bei Einkäufen und Vergebung von Arbeiten in erster Linie unsere Freunde zu berücksichtigen. Der Zentral-Vorstand der F. V. S. Die Ortsgruppen-Vorstände der F. V. S.



Inserieren Sie

Freidenker

Derselbe ist über der ganzen Schweiz ver-breitet und wird in allen intellektuellen Kreisen gelesen!



Unsere Vereinslokale



HOTEL

Stadthof

In der Nähe des Hauptbahnhofes Absteigequartier für FREIDENKER

BERN

HOTEL-RESTAURANT und Gesellschafts-Haus

Ratskeller

Gerechtigkeitsgasse 81 empfiehlt sich bestens



erhältlich bei der Literaturstelle der Freigeistig. Vereinigung:

Verlag Hans Huber BERN

"Eisenbahnfahren ist furchtbar langweilig", sagte ein Reisender zum andern nach den ersten, unper-sönlichen Bemerkungen über Wetter und Reisebestimmung. "Ich finde nicht", antwortete der andere, "aber ich werde rasch hungrig und die meisten Züge fahren ohne Speisewagen und ein Sandwich essen unter all den fremden Menschen ist mir etwas pein-lich. Ich glaube, es geht uns allen gleich in dieser Beziehung". "O", sagte der Gelangweilte plötzlich interessiert, "Sie hätten Toblerone mit sich nehmen sollen". "Toblerone?"

", a, Toblerone! Haben Sie die Reklamen nicht gesehen?"
", Natürlich habe ich! Aber wissen Sie, ich bin kein grosser Chocoladeliebhaber."
", Nicht? Nun, wenn Sie Toblerone einmal versuchen, werden Sie auch dabei bleiben. Nehmen Sie dieses Etui, bitte, und probieren Sie ein Stück.", Oh, Sie sind wirklich zu liebenswürdig!"

Nicht der Rede wert. Und das Angenehme dabei ist, Sie können die dreieckigen Stücke leicht ab-brechen, ohne das Etui aus der Tasche zu nehmen und so im Zug essen, unbemerkt von allen

TOBLERONE wird aus feinen Cacaosorten hergestellt, mit gehaltvoller Schweizer Alpenmilch, süssen Mandeln und würzigem Alpenhonig.



Milch-Chocolade mit Honig u. Mandeln

100 50 25 Gramm Ueberall erhältlich in vier Grössen: 20 Cts.

and no sunder the sun Leiden Sie an den Folgen der Unpünktlichkeit so bekämpfen Sie diese durch eine Präzisionsuhr von Uhrmacher Hartmann ZORIČH I, Hechiplatz, Sonnenqual



Bern, Wagnerstr, 27

empfiehlt sich bestens für alle in sein Fach einschlagend. Arbeiten

Einrahmungen Aufziehen v. Karten u. Plänen Uebernahme von Verlagswerken



Zürich 6 J. ORMIANER Zürich 6

Rousseaustraße 98 Tel. Hottingen 41.84 Packpapier und Papiersäcke für alle Branchen

Hutfabrikation

Damen- u. Töchterhüte aller

Art - zürich 4, Werdstrasse 4 (Sihlbrücke)

Reklamebände

liefern in erstklassiger Ausführung

E. Ammann & Cie.

BASEL

ST-LOUIS

WEIL-LEOPOLDSHÖHE

Brauchlin:

Der Schneider von Rabenau. Roman. fr. 6.25

Der Schmiedegeist. Erzählung.

1.50

Der lette Priester. Sonnwendspiel. Erkenntnis. Allegorisches Bühnenbild.

1.20

1.~

Diese Bucher gehören zum eisernen Bestand der Bibliothet jedes Freidenkers.

Buchhandlung A. RUDOLF

Zürich 1, Mühlegasse 13 (nächst d. Zentralbibl.)

liefert in kürzester Frist bei billigster Berechnung einfarbig und mehrfarbig

Verantwortliche Schriftleitung: Die Redaktionskommission der Freigeistigen Vereinigung der Schweiz. — Einsendungen für den Textteil an E. Brauchlin, Hegibachstrasse 42, Zürich 7
Verlag: Freigeistige Vereinigung der Schweiz. - Druck und Expedition: Mettler & Salz, Bern, Tscharmerstr. 14 a.